

bürgerlicher Name

Der bürgerliche Name ist der Name einer [natürlichen Person](#). Er besteht zumindest aus einem Vornamen und dem Familiennamen (Ehenamen).

[Ehegatten](#) genießen für ihren Geburtsnamen Schutz nach § [12 BGB](#), er gehört zum bürgerlichen Namen. Nicht dazu zählen die Akademischen Grade und die Berufsbezeichnungen. Sie sind durch § [12 BGB](#) nicht geschützt. Für den Erwerb des Familiennamens gelten die §§ 1616 bis [1618 BGB](#) für Kinder, §§ 1757, 1767 Abs. 2 für die Adoption, § [1355 BGB](#) für den [Ehegatten](#), § 25 PStG für Findelkinder und § 26 PStG für [Personen](#) mit unbekanntem Personenstand. Der Vorname wird dem Kind durch den Sorgeberechtigten gegeben.